STADT LANDAU IN DER PFALZ
BEBAUUNGSPLAN F6 - NEUAUFSTELLUNG

LEGENDE

A. Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 (1–7) BauGB)

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB)

[Signatur]	Industriegebiet
GI 1 bis GI 5:	Bezeichnung einzelner Teilflächen
IFSP	immissionsbezogener flächenhafter Schallleistungspegel

2. Bauweise, überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen (§ 9 (1) 2 BauGB)

[Signatur]	Baugrenze
b	besondere Bauweise, vergleiche textliche Festsetzungen
o	offene Bauweise, vergleiche textliche Festsetzungen

3. Verkehrsflächen (§ 9 (11) BauGB)

[Signatur]	Straßenverkehrsflächen mit Straßenbegrenzungslinie
[Signatur]	Straßenraumaufteilung (unverbindlich)

4. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und die Abwasserbeseitigung (§ 9 (1) 12 und 14 BauGB)

[Signatur]	Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und die Abwasserbeseitigung

Zweckbestimmung:

[Signatur]	Elektrizität, Umspannwerk
[Signatur]	Abwasser, Kläranlage
[Signatur]	Bauschuttrecycling, Müllumladeanlage

5. Grünflächen (§ 9 (15) BauGB)

[Signatur]	öffentliche Grünflächen
Gö 1 bis Gö 2	Bezeichnung der öffentlichen Grünflächen vgl. textliche Festsetzungen
[Signatur]	private Grünflächen
Gp 1 bis Gp 3	Bezeichnung der privaten Grünflächen vgl. textliche Festsetzungen

6. Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 (1) 20 BauGB)

[Signatur]	Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
M 1 bis M 2	Bezeichnung der Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft vgl. textliche Festsetzungen

7. Anpflanzung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 (1) 25 BauGB)

[Signatur]	Flächen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
E 1 bis E 3	Bezeichnung der Flächen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen, vgl. textliche Festsetzungen
[Signatur]	Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
A 1	Bezeichnung der Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen, vgl. textliche Festsetzungen
[Signatur]	Bäume, zu erhalten
[Signatur]	Bäume, anzupflanzen

B. Sonstige Festsetzungen

8. Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen (§ 1 BauNVO)

[Signatur]	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

9. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)

[Signatur]	Bebauungsplangrenze

C. Hinweise, nachrichtliche Übernahmen

[Signatur]	Flurstücksgrenze vorhanden
1886	Flurstücksnummer
[Signatur]	Gemarkungsgrenze
[Signatur]	Gebäude Bestand
[Signatur]	Böschungen Bestand
20	Maßangabe in Meter
[Signatur]	Industriegleis
[Signatur]	Wasserschutzgebiet, Zone III
[Signatur]	Grenze der vom Land Rheinland-Pfalz gemeldeten FFH-Fläche
[Signatur]	Grenze des geplanten Vogelschutzgebietes
[Signatur]	Hochspannungsleitung mit Schutzstreifen
[Signatur]	Hauptstromkabel (unterirdisch)
[Signatur]	Hauptabwasserkanal
[Signatur]	Gashochdruckleitung
[Signatur]	verfüllte Bohrstelle mit Schutzkreis

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss durch den Stadtrat gem. § 2 Abs. 1 BauGB — am 27. Oktober 1998
2. Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB — am 16. September 1999
3. Ortsübliche Bekanntmachung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung — am 16. April 1999
4. Frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB — vom 28. April 1999 bis 29. April 1999 sowie vom 3. Mai 1999 bis 4. Mai 1999
5. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss durch den Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen gem. § 3 Abs. 2 BauGB — am 19. Dezember 2001
6. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB mit Schreiben — vom 23. Januar 2002
7. Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB — am 28. Januar 2002
8. Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit — vom 11. Februar 2002 bis einschließlich 12. März 2002
9. Satzungsbeschluss durch den Stadtrat gem. § 10 Abs. 1 BauGB — am 24. September 2002
10. Ausfertigungsvermerk:

    Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des jeweils zuständigen gemeindlichen Gremiums übereinstimmen und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten worden sind.

    Landau i. d. Pfalz, den 20. DEZ. 2002
    Die Stadtverwaltung

    Dr. Wolff
    Oberbürgermeister

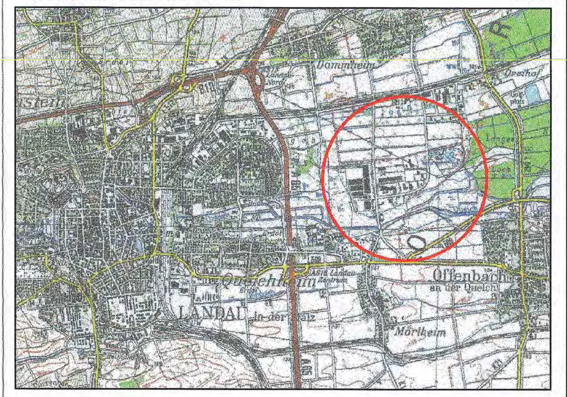
    [Siegel: Stadt Landau in der Pfalz]

11. Ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB — am 28. MAI. 2003
12. Inkrafttreten des Bebauungsplanes gem. § 10 Abs. 3 BauGB — am 28. MAI. 2003

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. I. s. 2141), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I. S. 3762 und 3763)
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23. Januar 1990 (BGBl. I. S. 132), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I. S. 466)
3. Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
4. Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365)
5. Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 25. März 2002 (BGBl. S. 1193)
6. Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. September 2001 (BGBl. I. S. 2350) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I. S. 3765)
7. Landespflegegesetz Rheinland-Pfalz (LPflG) in der Fassung vom 5. Februar 1979 (GVBl. I. S. 36) in der ab 1. Mai 1987 geltenden Fassung (GVBl. S. 70) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14. Juni 1994 (GVBl. S. 280)
8. Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung vom 14. Mai 1990 (BGBl. I. S. 880), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 09. September 2001 (BGBl 2001, S. 2331)
9. Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 30. November 2000 (GVBl. S. 504)
10. Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz – BBodSchG) vom 17. März 1998 (BGBl. I. S. 502) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 09. September 2001 (BGBl. 2001, S. 2331)

ÜBERSICHTSLAGEPLAN O.M.



NORD

Die in dem Bebauungsplan in Bezug genommenen DIN-Vorschriften und sonstigen außerstaatlichen Regelwerke werden im Dienstgebäude der Stadtverwaltung Landau, Königstraße 21, im Bürgerbüro, zur Einsicht bereit gehalten.

PLANUNGSBÜRO PISKE IN DER MÖRSCHGEWANNE 34 67065 LUDWIGSHAFEN/RHEINGÖNHEIM TEL 0621/545031-34 FAX 0621/545035	BAUH. STADT LANDAU	PROJ.NR. 0183	PLAN NR. BP
	PROJEKT BEBAUUNGSPLAN F6–NEUAUFSTELLUNG	BEARB. VI	
		GEZ. MF	MASSTB 1:1000
	PLAN BEBAUUNGSPLAN	BL.GR. 219/91	DATUM JUNI 02

GEOBASISINFORMATION MIT GENEHMIGUNG DER VERMESSUNGS- UND KATASTERVERWALTUNG RHEINLAND-PFALZ, KARTENGRUNDLAGE: STADTBAUAMT LANDAU IN DER PFALZ